

# 15 JAHRE FÖRDERVEREIN

BERICHT ÜBER DAS JAHR 2018



einweihung bei allerleirauh -  
illustriert von jutta neugebauer

# "ALLES WIRD NEU"

... haben wir vor einem Jahr angekündigt, und treffender lässt sich 2018 auch im Rückblick nicht beschreiben. Eine kleine (!) Auswahl in Bild und Text:

Die einzige Neuerung, die uns eine Party wert war: **neue Räume!** Moderner, heller, größer: genau nach unserem Geschmack. Vielen Dank an alle, die das möglich gemacht, uns Glück gewünscht und mit uns gefeiert haben!



allerleirauh.de - viele Bilder, einfache Sprache, klare Struktur: Sehr zufrieden sind wir mit unserer **neuen Website!** Sie auch?



**Neue Kollegin!**  
Leonie Brand macht Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising - zum Beispiel diesen Bericht.



Maria Dehoust, Rita Lassen und Anke Höhne sind die neuen Vorstandsfrauen von Allerleirauh e.V. und haben Lust, sich aktiv einzubringen. **Neuer Input!** Wir freuen uns.

# DIGITALE HÜRDEN

Jede sexuelle Gewalt zu verhindern wird schwierig. Aber sich Hilfe zu holen, sollte nicht schwierig sein. Wir wollen dafür sorgen, dass alle Mädchen, alle Jugendlichen, alle Männer\* und Frauen\* und überhaupt alle in Hamburg wissen, wo sie Hilfe finden. Gar nicht so einfach: Was, wenn sie nur wenig Deutsch sprechen? Oder gehörlos sind? Wie sieht es aus mit Schwierigkeiten beim Klicken am Computer? Und was macht eine Ratsuchende, wenn die Texte auf der Website sie überfordern? Im schlimmsten Fall erfahren sie gar nicht von unserem Angebot, im besten Fall sind sie auf die Hilfe Dritter angewiesen. Dabei birgt das Sprechen über sexuelle Gewalt schon genug Hürden!

Deswegen haben wir bei der **Aktion MENSCH** eine Förderung für den **Ausbau unserer Barrierefreiheit** beantragt – mit Erfolg! Mit den 5000 Euro wollen wir neue Flyer in Leichter Sprache drucken, unsere Website auf digitale Hürden prüfen lassen und sie ebenfalls in Leichte Sprache übersetzen. Das ist dann immerhin ein Anfang.



## GOOD NEWS

Die Beratung für Mädchen und Frauen mit Beeinträchtigung, deren Zukunft vor Kurzem noch ungewiss war, ist nun bis Herbst 2020 gesichert! Auch die Prävention konnte dieses Jahr weitergeführt werden. Vielen Dank dafür an:

Heidehof  
Stiftung

Pfand  
Collection e.V.

HAG  
Hamburgische Arbeitsgemeinschaft  
für Gesundheitsförderung e.V.

# RADIKAL DANEBEN

Sexuelle Gewalt an Kindern geht gar nicht. Selten ist sich unsere Gesellschaft so einig. Nur: Dass diese Gewalt von Freund\*innen, Eltern und Bekannten ausgeht, das wollen dann doch nur wenige wahrhaben. Leichter ist es, den Blick nach außen zu richten – und die vermeintliche gesellschaftliche Einigkeit zu diesem Thema zu mobilisieren: So greifen Rechtsradikale gerne die Themen Kinderschutz und sexuelle Gewalt auf, um rassistische Politik zu legitimieren. Dabei ist nicht immer offensichtlich, wie radikal entsprechende Initiativen sind. Und wie wenig hilfreich sie für die eigentlichen Betroffenen sind. Aus diesem Grund haben wir und andere Hamburger Fachberatungsstellen, Mädchen- und Fraueneinrichtungen Stellung bezogen:

**Gegen die rassistische Instrumentalisierung von sexualisierter Gewalt!**

Die Stellungnahme finden Sie online unter: [www.allerleirauh.de/service-media](http://www.allerleirauh.de/service-media)

# WEIL ICH EIN MÄDCHEN BIN?

Allerleirauh berät Mädchen und junge Frauen, die sexuelle Gewalt erfahren haben. Dahinter steht das Verständnis, dass Rollenzuschreibungen, Sozialisationserfahrungen und gesellschaftliche Machtstrukturen dafür sorgen, dass Mädchen und Frauen häufiger von sexueller Gewalt betroffen sind als Jungen bzw. Männer. Was aber ist, wenn Geschlechtsidentität und Körper nicht übereinstimmen? Welche Erfahrung, welche Identität lassen wir gelten? Ehrlich gesagt: Wir wissen es nicht. Wir wollen es aber wissen.

Deswegen setzen wir uns aktuell mit unseren Fragen, Sorgen und Haltungen auseinander. Das Ziel: eine klare Positionierung, so dass trans\* und inter Menschen nicht mehr raten müssen, ob sie bei uns willkommen sind oder nicht. Auch im fachlichen Umfeld bewegen wir das Thema: Am 7. Dezember fand bei Allerleirauh ein Workshop vom NEXUS, dem Netzwerk Hamburger Beratungsstellen, und dem Institut für Sexualforschung und Forensische Psychiatrie (UKE) statt, an dem wir beteiligt waren. Wir bleiben auch weiter dran, denn so viel wissen wir: Für uns ist das alles noch neu – für die Betroffenen ist diese Auseinandersetzung längst überfällig.

Förderverein Allerleirauh e.V.  
Hammer Steindamm 44  
22089 Hamburg

Tel. 040 29 83 44 83  
Fax 040 29 83 44 84

info@allerleirauh.de  
www.allerleirauh.de  
facebook.com/allerleirauhev

## Spendenkonto

Förderverein Allerleirauh e.V.  
Hamburger Sparkasse  
DE09 2005 0550 1239 1216 17

**Blieben Sie das ganze Jahr  
über auf dem Laufenden mit  
dem Allerleirauh-Newsletter!**

**Anmeldung  
per QR-Code  
oder unter:**



[www.allerleirauh.de/kontakt](http://www.allerleirauh.de/kontakt)

## ALLERLEIRAUH GIBT

**100%**  
**FÜR BERATUNG**

Wir setzen uns für die angemessene und sichere Finanzierung von Fachberatungsstellen ein. Sexualisierte Gewalt betrifft alle – Hilfe für Betroffene ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe!

**629**  
Beratungskontakte\*

**249**  
Fachberatungen\*

**100**  
Fortbildungsteilnehmer\*innen

**500**  
Mädchen in  
Schulprojekten

"100% für Beratung" ist eine Kampagne der Bundeskoordinierung spezialisierter Fachberatung gegen sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend. Mehr Infos unter: [100pro-beratung.de](http://100pro-beratung.de)

\*Zahlen aus 2017